

KJND - mehr als nur Inobhutnahmestelle

Beschreibung

Die Themengebiete für die tägliche Arbeit im KJND sind vielfältig und umfangreich. Die Mitarbeitenden finden sich häufig in verschiedenen Rollen wieder. Zum einen regeln sie den Alltag in den Wohngruppen und betreuen hier die Kinder und Jugendlichen zum anderen werden Meldungen über Kindeswohlgefährdungen aufgenommen und bewertet - Erstabklärungen und Inobhutnahmen durchgeführt. Die Mitarbeitenden im KJND fungieren zudem als "insofern erfahrene Fachkräfte" die wiederum andere Fachkräfte beraten. In dieser Fortbildung soll das rechtliche, pädagogische und formale "Handwerkszeug" näher beleuchtet, aktualisiert und vertieft werden um in der Vielfältigkeit der Aufgaben handlungsfähig zu bleiben.

Inhalte

- Unterschied zwischen Meldung und ISO-Fachberatung
- rechtliche Grundlagen: §§ 8a, 42, 86, 87 SGB VIII; §§ 1631, 1666 BGB
- Formulare und Dokumentation
- Formen von Kindeswohlgefährdung
- Risikogruppen
- Hausbesuche - Worauf kommt es an?
- Erstellen eines Schutzkonzepts
- ION - geeignete Person
- schwierige Fälle aus der Praxis

Ziele

Durch die Fortbildung sollen die Mitarbeitenden dazu befähigt werden, ihr vorhandenes Wissen zu vertiefen, zu aktualisieren und neue Impulse zu erhalten um

- differenziert zwischen Kindeswohlgefährdungsmittelungen und ISO-Fachberatung unterscheiden und adäquat beraten zu können
- (noch) mehr Handlungssicherheit in der Beratung, bei Erstabklärungen und Inobhutnahmen zu erlangen
- rechtliches Fachwissen zu vertiefen und sinnvoll anzuwenden
- Formulare und Dokumentation praxisorientiert zu bearbeiten

Zielgruppe

Mitarbeiter des Kinder- und Jugendnotdienst der Stadt Nürnberg

Termin und Ort

Dienstag, 15. September 2020, 9 - 16 Uhr
Mittwoch, 16. September 2020, 9 - 16 Uhr

Südstadtforum, Siebenkeesstr. 4, 90459 Nürnberg

Plätze

15

Format

Fortbildung, 2 Tage

Referent/in

Bernd Kamm, Stadt Nürnberg,
Abteilungsleitung KJND
Julia Schulz, Stadt Nürnberg Allgemeiner
Sozialdienst

Kosten

40,00 Euro
Kostenregelung siehe Wegweiser

Organisation

Fachstelle PEF:SB, Telefon 09 11 / 2 31-8 99 70

Anmeldeschluss

Dienstag, 04. August 2020